

FRANK SITTA: VERKÜRZUNG DER ASYLVERFAHREN EIN ERSTER KLEINER SCHRITT“

Pressekonferenz am 2. Februar 2016

[FDP Flüchtlinge,](#)
[Flüchtlingspolitik](#) [Frank Sitta,](#) [Freie](#)
[Demokraten](#) [Itwlsa](#) [Sitta](#)

Stefan Diederich

Die Verkürzung der Landesregierung
des Asylverfahren in Sachsen-
Anhalt durch den Einsatz zusätzlicher
Mitarbeiter des Bundes zu verkürzen,
erklärt der Landesvorsitzende und
Spitzenkandidat der Freien Demokraten
Frank Sitta:

„Die Verkürzung der Verfahren ist ein
erster und überfälliger Schritt zur



Bewältigung des Asylchaos. Die Landesregierung darf sich allerdings nicht auf den Bemühungen des Bundes ausruhen. Nach wie vor fehlen konkrete, langfristige Konzepte wie die Menschen, die auf die Kommunen verteilt und in den Arbeitsmarkt und die Gesellschaft integriert werden. Nach wie vor hat die Bundesregierung kein Plan, das Asylrecht komplett unter der Kontrolle der wirtschaftlichen Akteure zu stellen. Der Ministerpräsident hat seinen Einfluss auszunutzen und ein Einwanderungsrecht einzufordern, damit der Arbeitsmarkt davon profitiert."